

Kleine Chronik.

Berlin, 7. Oktober. (Die Verhaftung eines Kollisionsmüßers) hat in den Kreisen der Berliner Gesellschaften Veranlassung zur Untersuchung gegeben...

Berlin, 7. Oktober. (Ein Lebensgefährte von Treber-Schmidt) Dieleige Zeitungen verbreiten ein bis jetzt noch nicht bestätigtes Gerücht...

Hamburg, 7. Oktober. (Ein schweres Verbrechen) verbunden mit harten Jagd-Bauern, ging seit Vormittag über Hamburg und umgeben nicht...

Gelsenkirchen, 7. Oktober. (Zur Typhus-epidemie) Der Gemeinlicher Zeitung" zu Folge liegt die Gesamtzahl der amtlich gemeldeten Typhusfälle in der Zeit vom 3. bis zum 7. ds. Mts. von 781 auf 947...

Hannover, 7. Oktober. (Ein heftiger Orkan) der gestern Abend, begleitet von Regen und Sturm, hier mäßige, bei großen Schauern angeht...

Hannover, 7. Oktober. (Ein neuer Verfall) ward gestern gemeldet; es handelt sich um ein junges Mädchen. Tische wurde in das Lager auf Höhe gebracht...

Halle, 7. Oktober. (Der Schatz der toten Kaiserin) Die Hiltig vor dem „Adlon" auf dem Saaleufer...

unverhohlenen Verleihen an das Licht des Tages zu setzen, die hier durch Kaiserin Elisabeth von Österreich veranlaßt...

Verbreitung, 7. Oktober. (Ein verstorbenes archaisches Fund) wurde kürzlich in Krem gemeldet. Bei der Entdeckung eines alten Grabes...

Halle, 7. Oktober. (Zugendliche Augenheile) Am Nachmittag des Himmelfahrtstages überlebte der 14jährige Leinhardt...

Halle, 7. Oktober. (Freigebunden) Hier einen Gheman mit einem Messer mißhandelt zu haben, war die Frau Wilhelmine Gruber...

Restitutionsfluid gegen Rheumatismus, Gicht, Gelenk-, Nerven-, Leber-, Butter-u. Käsefarbe, vom Laabenzess empfohlen.

Von meiner Krankheit genesen, habe ich meine ärztliche Thätigkeit wieder aufgenommen. Dr. Henze.

Feueranzünder! 1 Pack für 10 s genügt, um 20mal Feuer anzuzünden zu können.

Schirme aller Art. FRANK, RICKEL, LEINSCHEIDEN.

Kartoffeln zum Winterbedarf liefert frei Haus Rittergut Gued. Wöbelhufen jeder Art betragt billig.

PATENTE schnell nicht teuer SACK-LEIPZIG.

Teppiche in allen Größen und Preislagen empfohlen.

H. C. Weddy-Pönicke.

In ihrer Angst nahm die Frau ein auf dem Tisch liegendes Messer, welches zur Gargarettentüte benutzt wird...

Table with 5 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various locations like Ancherleben, Halberstadt, Nordaue, etc.

Table with 5 columns: I. Qual., II. Qual., III. Qual., IV. Qual., Verkauf. Rows list various types of cattle like 38 Rinder, 2 Kühe, etc.

Wratzke & Steiger, Hof-Juweliere und Edelschmiede. Geräte und Schmuck im neuzzeitlichen Styl.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtliches Wetter am 9. Oktober 1901.

Bruno Freytag, Leipzigerstrasse 100. Teppiche, Gardinen. Stores, Möbelstoffe, Portieren, Tischdecken, Divandeken, woll. Decken.

Rheumatismus. Gicht, Gelenk-, Nerven-, Leber-, Butter-u. Käsefarbe, vom Laabenzess empfohlen.

Haararbeiten. Alle künstlichen Haararbeiten werden gut und billig angefertigt.

Teppiche in allen Größen und Preislagen. H. C. Weddy-Pönicke.

Kartoffeln zum Winterbedarf liefert frei Haus Rittergut Gued. Wöbelhufen jeder Art betragt billig.

Feueranzünder! 1 Pack für 10 s genügt, um 20mal Feuer anzuzünden zu können.

Teppiche in allen Größen und Preislagen. H. C. Weddy-Pönicke.

Restitutionsfluid gegen Rheumatismus, Gicht, Gelenk-, Nerven-, Leber-, Butter-u. Käsefarbe, vom Laabenzess empfohlen.

Haararbeiten. Alle künstlichen Haararbeiten werden gut und billig angefertigt.

Teppiche in allen Größen und Preislagen. H. C. Weddy-Pönicke.

Teppiche in allen Größen und Preislagen. H. C. Weddy-Pönicke.

Clara Schinke, Friedrich Reichardt. Geburt-Anzeige. Die griechische Geburt eines kräftigen Mädchens zeigen hoch erfreut an.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Für die herrliche Beerdigung und den reichen Blumenkranz beim Begräbnis unserer guten Mutter, Frau Louise Weisinger geb. Weber.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Alle lieben Freunden u. Verwandten die traurige Nachricht, das und bei unerwarteter Tod unter heggeliebten Elisabeth.

Eleg. Jackets, Kostüme, Capes

in Massen-Auswahl

zu thatsächlich billigen aber streng festen Preisen.

Die Schnitte und Façons meiner Konfektion sind anerkannt die vorzüglichsten. Für Gediegenheit der Stoffe, sowie beste Verarbeitung derselben, unter fachmännischer Leitung, übernehme ich volle Garantie.

Gustav Bokmann,

Halle a. S.,
Brüderstrasse 16.

Zoologischer Garten, Halle.

Entree 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.

Hotel „Wettiner Hof“.

Fernspr. 386. Ref. Hch. Mätzschker, Magdeburgerstr. 5.
Halle meinen im modernen Style neu erbauten
Saal nebst Vereinszimmer
zur gef. Benutzung bei Festlichkeiten und Versammlungen angelegentlich empfohlen.
Vereinszimmer noch für einige Abende in der Woche frei zu vergeben.
Anschank v. Lichtenhainer, Mühldeiner, Original-Pilsener u. Lagerbieren,
ff. Wein.

Restaurant Peissnitz.

Fernsprecher 723.

Siphon-Bier-Versand.
1 S. — 5 Jähr. Wärsener Bürgerbier 2,50 Mk.
1 S. — 1 S. aus der saftigen Aitenbr. 1,50 Mk.
Alle Bestellungen, welche bis Abends 7 Uhr eingehen, werden sofort ausgeführt.
Kochmeister Hermann Schröder.

Martinstr. Stadt Dresden, Martinstr. 10.

Mit heutigem Tage habe ich die Bewirtschaftung meines Hotels
sowie Restaurants zur „Stadt Dresden“. Martinstr. 10 wieder
selbst übernommen und bitte ein geehrtes Publikum, mit das bisherige Wohl-
wollen gütigst wieder entgegen bringen zu wollen.
Halle a. S., Martinstr. 10.

Friedr. Hickethier.

Rechtsschutz für Frauen.

Intelligenzblätter Nach in Rechtsfachen wird erteilt jeden Donnerstag Nach-
mittag 1-6-1/2 Uhr An der Universität 6, part. Fallschiff mit Selbstkontak-
formulare zu haben.

Hallescher Frauen-Verein für Frauenwerb u. Frauenbildung.

Abtheilung für Rechtsschutz.

staatl. conc.

Seminar f. Kindergärtnerinnen u. Privatlehrerinnen.

9 Lehrer. — Alle Schulfächer. — Hygiene (u. prakt. Vgt.). — Handarb. — Schneidern. —
— Text. Ansbild. im Unterrichts. — Kurse 1/2, 1- und 1 1/2 Jähr. — Kollen: II. Kl.
ca. 100 Mt., I. Kl. ca. 200 Mt. — Schüler: II. Kl. 180 — 300 Mt., I. Kl. 300 — 500 Mt.
— Empf. in Erlaun. — Semestergebühr 22. Ct.
Halle a. S., Pars 13. Direktion: Laugel, Gymnasiallehrer.

Schöner geräumiger Laden

Poststrasse 18 hier in guter Geschäftslage,
auf dem Postplatz, bestehend aus 2 Räumen, bestehend für jedes Ge-
schäft, seit über 10 Jahren zum Betriebe eines kleinen Warenwarengeschäftes be-
nutzt, ist mit Nebenräumen und Wohnung über auch ohne die letztere sofort zu
vermieten. Näheres bei Rechtsanwält Schütte.

Die Villa Wettinerstrasse 16 mit gr. Garten

ist sofort zu vermieten od. preiswerth zu verkaufen. Anstufst
erteilt
M. Oberländer, Rent-Commissar,
Grosse Ulrichstr. 27.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Bezüglich des am 24. und 25. ds. Mis. auf dem hiesigen Kopplage stattfindenden Vieh-
und Krammarktes wird für die beteiligten Gewerbetreibenden bekannt gegeben:
Die Verteilung beim Anweisung der Plätze für Geraurklets, Schmuckständer,
Schraubständer, Schreibräder, Spielbuden, Koffelbuden, Schmus- und Lederwarenstände
erfolgt am
Dienstag den 22. Oktober
vormittags von 9 Uhr ab, für die Verkaufshände bei anderen Handelsleute am
Mittwoch den 23. Oktober
vormittags von 8 Uhr ab auf dem Kopplage. Die Ausgabe sämtlicher polizeilicher
Gebrauchsscheine erfolgt am
22 und 23. Oktober
von früh 8 Uhr ab auf dem Kopplage.
Zum Empfang der Gebrauchsscheine sind die Gewerbe-Anmeldebefugnisse
resp. Gewerbesteuerzettel mitzubringen und vorzulegen.
Halle a. S., den 5. Oktober 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Küchengebäude aus der hiesigen Ziegenanfalt und dem Kinderasyl
(Eheber Schmidt-Wittung), welche Anstalten durchschnittlich mit 150 bzw. 20 Köpfen
besetzt sind, sollen für die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 an den Ver-
bieter überlassen werden.
Die Bedingungen sind im Bureau der Armenverwaltung, Sparfassengebäude,
Rathhausstr. Nr. 1, zwei Treppen, Zimmer Nr. 82, einzusehen. Die Angebote sind
bis zum 20. Oktober d. J. schriftlich vorzulegen.
Halle a. S., den 2. Oktober 1901.

Der Magistrat.
Die Armen-Direktion. Pütter.

Ausschreibung.

Die Neuflasterung der Großen Wallstraße, vom Haus Nr. 1 bis 17,
soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis
Montag den 14. Oktober, Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen aus-
liegen, auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können.
Halle a. S., den 8. Oktober 1901.

Der Stadtbauamt. Genzmer.

Ausschreibung.

Die Anpflasterung der Parkstraße soll im Wege der Wettbewerbung vergeben
werden. Angebote sind bis
Sonntag den 12. Oktober, Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen aus-
liegen, auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können.
Halle a. S., den 8. Oktober 1901.

Der Stadtbauamt. Genzmer.

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abrück des auf dem Eckplatz der St. Marienb. stehenden
Mischfabrikgebäude mit Anbau soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis
Montag den 14. Oktober, Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen aus-
liegen, auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können.
Halle a. S., den 7. Oktober 1901.

Der Stadtbauamt. Genzmer.

Städtische höhere Mädchenschule.

Das Winterhalbjahr 1901 beginnt Dienstag 22. Oktober, Morgens 8
bzw. 9 Uhr. Ummeldungen von Schülerinnen aller Klassen sind bis zum 4. Oktober
verpflichtend von 11-12 und am Montag 21. Oktober von 10-11 Uhr im Amtsstamm
des Direktors (Ritz-Brannebe 21) zu machen. Gebühr- und Impfenliste, sowie Ab-
gangsgenugnis sind vorzulegen.
Dr. Biedermann, Direktor.

Knaben-Mittelschule u. Vorschule

in den Francke'schen Stiftungen.
Die Aufnahme und Prüfung der angemeldeten Schüler findet
Dienstag den 22. Oktober ev.
auf dem Gelände der deutschen Schulen statt, und zwar für die Knaben-Mittelschule
früh 8 Uhr, für die Vorschule am 10 Uhr. Schon behaltene Kinder haben das
Abgangszeugnis vorzulegen.
Gentsch, Inspektor.

Stadt-Theater Halle aS.

Direktion: M. Richards.
Dienstag den 8. Oktober 1901.
25. Vorstellung im Kaiser-Abonn. 1. Viertel.
20. Abonn.-Vorstellung. Jede geib.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Margarethe.

Große Oper in 5 Akten frei nach Goethe
von Julius Bamberger und Garde.
Musik von Heinrich Gnomad.
Regisseur: Eber Wacker.
Dirigant: Kapellmeister Robert Erdmann.

Personen:
Otto Schroeter.
Karl Brandes.
Joh. Pant.
Eber Wacker.
G. Borchert.
Friedr. Grottel.
F. Lehmann.
Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen
und Frauen. Mit Geleit-Geheimen.
Orgel und Gesang, in Dämonen, Engel.
Im 2. Akt: Walzer, getanzt vom Corps
de ballet.

Im 5. Akt: Sackhunde, arrangiert von
der Balletmeisterin Adele Obergrubler,
getanzt von beiden und den Damen Treško,
Schlüter, Schmöbe, den Damen vom Corps
de ballet, Chorpersonel und den Ballet-
Fleutenen.
Nach dem 2. u. 4. Akte längere Pausen.

Mittwoch den 9. Oktober 1901.
Czaar und Zimmermann.

Stadt-Theater Leipzig.

Mittwoch den 9. Oktober 1901.
Neues Theater.
Kain.
Gierauf: Die Abreise.

Altes Theater.

Die Reise um die Erde
in 80 Tagen.

„Café Roland“.

Täglich:
Großes Concert.
Ungarische Magnaten-
Kapelle „Loket“.
Hebräer
größter Erfolg!
Anfang 1/8 Uhr Abends.

Welt-Panorama.

Gr. Mikroskop. 6. I. Geöffnet v. 2-10 Uhr.
Bildungsreisen, Theater,
Hörder. Sonntag u. f. m.
14-20. New-Paris.

Neue Sing-Akad.

Mittwoch 6 Uhr
Haydn's Jahreszeiten. Meldungen bei
Dir. Wurfshmidt, Jägerplatz 23.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
am Michaelplatz, im nächster Nähe
des Hauptbahnhofs.
Täglich Abends 8 Uhr:
Der neue, brillante Spielplan.
Nebenbei höchst interess. Vorst!
9 Uhr: D'Loisachthaler,
oberbayerisches Schauspiel u. Tanz-Ensemble
mit ihren
Original-Soubodplattern.
9 1/2 Uhr: Abs-Avello,
Vaudeville-Komiker.
9 3/4 Uhr: Jean Bayer
mit seinen Schanzervorträgen.
10 Uhr: Camillo Borghese,
Schönheitsgalerist lebender Meisterwerke.
5 Damen, 2 Herren.
10 1/2 Uhr: The Passpart's,
American-Tanz-Duett,
nebst dem übigen
Schlager-Programm.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Der neue, brillante Spielplan.

Nebenbei höchst interess. Vorst!

9 Uhr: D'Loisachthaler,
oberbayerisches Schauspiel u. Tanz-Ensemble
mit ihren
Original-Soubodplattern.

9 1/2 Uhr: Abs-Avello,
Vaudeville-Komiker.

9 3/4 Uhr: Jean Bayer
mit seinen Schanzervorträgen.

10 Uhr: Camillo Borghese,
Schönheitsgalerist lebender Meisterwerke.
5 Damen, 2 Herren.

10 1/2 Uhr: The Passpart's,
American-Tanz-Duett,
nebst dem übigen
Schlager-Programm.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

2. gr. Schlachtfest.

A. Jäger, Zubeh. Karl Jäger,
Zodrichtstraße 2.

„Mars-la-Cour“.

Empfehle meinen anerkannt guten
Mittagstisch
von 12 1/2 — 3 Uhr
im Monument 1 Wart.

Verein f. Gesundheitspflege

und naturgemäße Heilweise v. 1885.
Vortrag von Frau Clara Muehle,
Witzlebenstraße, über: Was ist die
Frau ihrer Gesundheit schuldig und
wem ist sie es schuldig?
— Nur für Frauen. —
Donnerstag d. 10. Oktober, punkt 8. Adts.
8 1/2 Uhr im Saale der Kaiserstraße.
Eintritt für Nichtmitglieder 30 Pfg.
Der Vorstand.

Verein für Erdkunde.

Sitzung am Mittwoch d. 9. d. M.,
um 8 Uhr im Saale der Kaiserstraße.
Vortrag des Herrn Dr. Emil Döckerz
Gehten nach eigener Reisebeschreibung
(unter Vorführung von Projektionsbildern).
Eintritt nur gegen Vorzeigen der Ein-
ladungskarte.

Kirchhoff.

Kern. Kohl's Restaur.
„Rasthütte“.
Bismarckstr. 99.
Mittwoch den 9. d. Mts.
Schlachtfest.
Ergänzt dabei ein
Ter Obige.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.

Schlachtfest.

Mittwoch
Siegeld, Süßbrotgeb. 21.
Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest.
Adolf Wackernagel,
Victor Scheffeltz, 3.